

# „Tirol auf Schiene“ : Angebot weiter ausgebaut

*Die Tirol Werbung hat gemeinsam mit Tourismus- und Mobilitätspartnern in Seefeld auf ein weiteres Jahr "Tirol auf Schiene" zurückgeblickt. Mit dieser Initiative wird die Anreise per Bahn forciert.*

**Innsbruck, 31. Jänner 2020** – Bereits zum sechsten Mal fand am Donnerstag, 30. Jänner, eine Klausurtagung mit Netzwerktreffen zum Tirol Werbung-Projekt „Tirol auf Schiene“ statt. Mit Seefeld wurde heuer ein Ort gewählt, der mit dem zusätzlich zum neu gestalteten Bahnhof und dem neuen Infobüro seit kurzem auch über ein verbessertes Bahnangebot mit ganzjährigen ICE Verbindungen an den Wochenenden aus Hamburg und Dortmund verfügt, die auch den Einheimischen zugute kommen.

## **Gemeinsame Fortschritte**

„Die Tirol Werbung und die Projektpartner haben mit ‚Tirol auf Schiene‘ frühzeitig erkannt, dass die öffentliche Anreise und die Vorort-Mobilität für viele Urlaubende wesentliche Kriterien bei der Wahl des Urlaubszieles sind. Wir werden die Angebote weiter ausbauen um es noch mehr Gästen zu ermöglichen öffentlich anzureisen und damit das Klima, wie auch die Tiroler Straßen zu entlasten“, so Mobilitätslandesrätin LH-Stv.in Ingrid Felipe. „Mobilität funktioniert nur gemeinsam“, betonte Florian Phleps, Geschäftsführer der Tirol Werbung: „Dieses Thema betrifft uns alle, Einheimische wie Gäste. Fortschritte können deshalb nur gelingen, wenn alle Verantwortungsträger zusammenarbeiten und gemeinsam Lösungen umsetzen.“

Die Tourismus- und Mobilitäts-Partner sehen das gleich und setzen deshalb beim Projekt „Tirol auf Schiene“ auf Zusammenarbeit. Seit 2012 forciert die Tirol Werbung mit dieser Initiative gemeinsam mit den Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB), der Deutschen Bahn (DB), den Schweizer Bundesbahnen (SBB) und dem Verkehrsverbund Tirol (VVT) die Verbesserung der nachhaltigen Anreise per Bahn nach Tirol.

## **Mehr Bahnanreisende aus Deutschland und der Schweiz**

Aber die Arbeit lohnt sich, wie die Zahlen belegen. Die Bahnanreisen aus Deutschland sind allein im Jahr 2019 um rund 23 Prozent gestiegen, auch aus der Schweiz kamen rund 10% mehr Gäste per Bahn nach Tirol. „So etwas kann nur gelingen, wenn alle Beteiligten unkompliziert und offen für neue Perspektiven kooperieren“, hielt Khaled El-Hussein von der Deutschen Bahn fest. Zudem fahren heuer erstmals ICEs aus Hamburg und Berlin auf die jeweiligen Ferien abgestimmt nach Tirol.

Sehr zufrieden zeigt man sich auch mit dem Projekt „Im Nightjet zum Schnee“, das die Gäste aus Hamburg, Düsseldorf und Wien per Nachtzug in einige Tiroler Wintersportorte bringt – Four Seasons Travel Bahnhofshuttle und Skipässe inklusive. „Wir freuen uns sehr über den Beitrag des

Nightjets zur umweltfreundlichen Anreise nach Tirol und hoffen, dass dieser Beitrag in Zukunft noch weiter steigen wird“, so Erwin Kastberger, der bei den ÖBB für die Nachtreisezüge zuständig ist. Die Aktion soll im kommenden Winter fortgeführt und ausgeweitet werden.

**FLORIAN NEUNER**

Branchen- und Unternehmenskommunikation

Tirol Werbung GmbH  
Maria-Theresien-Straße 55  
6020 Innsbruck  
Österreich

+43.512.5320-320 *t*

+43.664.80532-320 *m*

florian.neuner@tirolwerbung.at *e*